PATENT COOPERATION TREATY

PCT

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

VORCEHEN Zutreflord, anchstehender Punkt 5 Internationales Aktenzeichen Internationales Alzeichen Internationales Alzeichen Internationales Internationales Alzeichen Internationales Internationales Alzeichen Internationales Internationa	Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts	WEITERES	siehe Formblatt PCT/ISA/220 sowie, soweit
CragMonat/Lahri CragMonat/Lahri CragMonat/Lahri CragMonat/Lahri O9 / 08 / 20 03	CDD 2582 WO	VORGEHEN	zutreffend, nachstehender Punkt 5
Armelder Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Köpie wird dem Internationalen Büro übermittelt. Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt	Internationales Aktenzeichen	}	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Anmelder DARAMIC, INC. Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Anflike il 36 börmitett. Einer Kopie wird dem Internationalen Büro übermittett. Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 4 Blätter. \[Darüber hinaus liegt ihm jeweils eine Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei. 1. Grundfage des Berichts a. Hinsichtlich der Sprache ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgelicht worden. In der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist. \[\text{ Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 ti)) durchgeführt worden. b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid – und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1. 2. Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld II). 3. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III). 4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Ertindung \[\text{ Wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. \text{ wurde der Wortlaut nach Regel 39.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. ber Ammelder kann der Behörde wie folgt testgesetzt: 5. Hinsichtlich der Zusammenfassung \[\text{ wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. \text{ wurde der Wortlaut nach Regel 39.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Ammelder kann der Behörde merkalbe eines Monats nach dem Dalum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröftentlichen: Abb. Nr. 2 \[\text{ wie von der Behörde ausgewählt. weil dese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet. \] wie von der Behörde ausge	PCT/EP2004/008620	1	
Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt. Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt		<u> </u>	
Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt. Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt			
Artiket 18 übermittett. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittett. Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt	DARAMIC, INC.		
Darüber hinaus liegt ihm jeweils eine Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.			erchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß
1. Grundlage des Berichts a. Hinsichtlich der Sprache ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist. Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 bi)) durchgeführt worden. b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1. 2. Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld II). 3. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III). 4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung Wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: 5. Hinsichtlich der Zusammenfassung Wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38, 2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2 Wie vom Anmelder vorgeschlagen Wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung besser kennzeichnet.	Dieser internationale Recherchenbericht um	ıfaßt insgesamt4	Blätter.
a. Hinsichtlich der Sprache ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts andere angegeben ist. Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden. b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1. 2. Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld II). 3. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III). 4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung	X Darüber hinaus liegt ihm jew	veils eine Kopie der in diesem Be	richt genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.
durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, solern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist. Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 bi) durchgeführt worden.	-		
internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden. b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1. 2. Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld III). 3. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III). 4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung			
2. Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld III). 3. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III). 4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung X wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: 5. Hinsichtlich der Zusammenfassung X wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2 X wie vom Anmelder vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.			
3.	b. Hinsichtlich der in der intern	ationalen Anmeldung offenbarter	Nucleotid- und/oder Aminosāuresequenz siehe Feld Nr. 1
4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung	2. Bestimmte Ansprüche hat	oen sich als nicht recherchierb	ar erwiesen (siehe Feld II).
X wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: S	3. Mangelnde Einheitlichkeit	der Erfindung (siehe Feld III).	
X wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.	4 Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfin	duna	
5. Hinsichtlich der Zusammenfassung X wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2 X wie vom Anmelder vorgeschlagen Wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder seibst keine Abbildung vorgeschlagen hat. Wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.		_	;
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2 X			
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2 X			
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2 X			
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2 X		•	•
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2 X			
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2 X			
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2 X			
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2 X			
wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2 X wie vom Anmelder vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	5. Hinsichtlich der Zusammenfassung		
Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2 X wie vom Anmelder vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	x wird der vom Anmelder eing	ereichte Wortlaut genehmigt.	
a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2 X wie vom Anmelder vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	Der Anmelder kann der Beh	örde innerhalb eines Monats nac	
a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2 X wie vom Anmelder vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	6. Hinsichtlich der Zeichnungen		
wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.		ngen mit der Zusammenfassung	zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2
wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.			
	wie von der Behörde	e ausgewählt, weil der Anmelder	selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.
b. wird keine der Abbildungen mit der Zusammenfassung veröffentlicht.	wie von der Behörde	e ausgewählt, weil diese Abbildur	g die Erfindung besser kennzeichnet.
	b. wird keine der Abbildungen	mit der Zusammenfassung veröff	entlicht.

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/008620

a. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES IPK 7 H01M2/18 H01M2/16 H01M10/14

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole) IPK 7 H01M

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, WPI Data, PAJ

Kategorie ^e	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
A	WO 00/63983 A (ENTEK INTERNATIONAL LLC.) 26. Oktober 2000 (2000-10-26) in der Anmeldung erwähnt Seite 2, Zeile 27 - Seite 3, Zeile 5; Anspr. 1; Fig. 1 & 2	1-8
A	EP 0 994 518 A (MATSUSHITA ELECTRIC INDUSTRIAL CO. LTD.) 19. April 2000 (2000-04-19) in der Anmeldung erwähnt Seite 3, Absatz '0009!; Fig. 1, 2 & 5	1-8
A	EP 0 899 801 A (GENERAL MOTORS CORP.) 3. März 1999 (1999-03-03) in der Anmeldung erwähnt Spalte 2, Zeilen 1-14; Fig. 1, 2 & 4'	1-8

·		
Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen	X Siehe Anhang Patentfamilie	
 Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen: 'A' Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist 'E' älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist 'L' Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt) 'O' Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht 'P' Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist 	kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist '&' Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist	
4. November 2004	Absendedatum des internationalen Recherchenberichts 12/11/2004	
Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31-70) 340-3016	Bevollmächtigter Bediensteter Masson, J-P	

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

1

Internationales Aktenzeichen
PCT/EP2004/008620

		2004/008620	
(Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN alegorie* Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile Betr. Anspruch Nr.			
4	US 5 679 479 A (AMTEK RESEARCH	1-8	
	INTERNATIONAL LLC.) 21. Oktober 1997 (1997-10-21) in der Anmeldung erwähnt Spalte 2, Zeilen 21-29; Spalte 3, Zeilen 55-60; Anspr. 1; Fig. 1-3		
A	US 5 789 103 A (AMTEK RESEARCH INTERNATIONAL LLC.) 4. August 1998 (1998-08-04) in der Anmeldung erwähnt Spalte 2, Zeilen 51-59; Spalte 4, Zeilen 44-50; Anspr. 1; Fig. 1-3	1-8	
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN Bd. 2000, Nr. 09, 13. Oktober 2000 (2000-10-13) & JP 2000 182593 A (NIPPON MUKI CO. LTD.), 30. Juni 2000 (2000-06-30) in der Anmeldung erwähnt Zusammenfassung	1-8	

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2004/008620

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
WO 0063983 A	26-10-2000	US 2002004166 A1 AT 229233 T AU 4234100 A CA 2370198 A1 CN 1351765 T DE 60000929 D1 EP 1169742 A1 WO 0063983 A1	10-01-2002 15-12-2002 02-11-2000 26-10-2000 29-05-2002 16-01-2003 09-01-2002 26-10-2000
EP 0994518 A	19-04-2000	DE 69900175 D1 DE 69900175 T2 EP 0994518 A1 JP 2000173575 A KR 2000023057 A US 6475665 B1	09-08-2001 25-10-2001 19-04-2000 23-06-2000 25-04-2000 05-11-2002
EP 0899801 A	03-03-1999	US 6001503 A DE 69805031 D1 DE 69805031 T2 EP 0899801 A1	14-12-1999 29-05-2002 02-10-2002 03-03-1999
US 5679479 A	21-10-1997	AU 721178 B2 AU 3135397 A BR 9709129 A CA 2252946 A1 CN 1217822 A EP 0898788 A1 ID 17931 A JP 2000510276 T KR 2000010816 A WO 9742670 A1 ZA 9703834 A	22-06-2000 26-11-1997 11-01-2000 13-11-1997 26-05-1999 03-03-1999 12-02-1998 08-08-2000 25-02-2000 13-11-1997 10-11-1997
US 5789103 A	04-08-1998	AU 737253 B2 AU 6951898 A BR 9808504 A CA 2286015 A1 CN 1261465 T EP 0990273 A1 ID 22782 A JP 2001520796 T WO 9847193 A1	16-08-2001 11-11-1998 23-05-2000 22-10-1998 26-07-2000 05-04-2000 09-12-1999 30-10-2001 22-10-1998
JP 2000182593 A	30-06-2000	KEINE	